

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung

| | | | |
|-------------------------|-------------------------|---------------------|------------------|
| Sitzungstag: | 16. Sept. 2004 | Sitzungsort: | Rathaus |
| Sitzungsnummer: | VIII/28 | | |
| Beginn: | 20:00 Uhr | Ende: | 21:50 Uhr |
| Unterbrechungen: | 21:26 Uhr | bis | 21:36 Uhr |
| Vorsitz: | Dieter Lengemann | | |

Anwesenheitsliste Gemeindevertretung

| | | |
|-----------------------------|--------------------|------------------------|
| Asanger, Günter | Lange, Hans-Jürgen | Stäbe, Hans |
| Beuermann, Sabine | Lengemann, Dieter | Ullrich, Karl-Heinrich |
| Berninger, Heiko | Meißner, Arno | Wagner, Helmut |
| Bettenhäuser-Hartung, Klaus | Minkel, Robert | Wollrath, Lothar |
| Boßhammer, Selma | Neumann, Edith | Wollrath, Werner |
| Broll, Heinz | Obertopp, Kurt | |
| Buchmann, Jörg | Peter, Monika | |
| Cours, Peter | Richardt, Dieter | |
| Häfner, Conny | Richardt, Mark | |
| Hirdes, Erhard | Schatka, Wolfgang | |
| Knorr, Christian | Schmidt, Winfried | |

Entschuldigt fehlten:

| | |
|-------------------|----------------|
| Berninger, Martin | Zächerl, Pedro |
| Famulok, Ute | |
| Siering, Norbert | |

Anwesenheitsliste Gemeindevorstand

| | |
|---------------------------------------|-----------------|
| Müller, Wilhelm, Bürgermeister | |
| Neurath, Helmut, Erster Beigeordneter | |
| Balke, Manfred | Peter, Meinhard |
| Grebe, Eckhard | Preuss, Albert |
| Günther, Herbert | Sohl, Helmuth |
| Heinemann, Kurt | |

| | |
|-----------------------|-------------------|
| Schriftführer: | Achim Mihr |
|-----------------------|-------------------|

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Schreiben vom 09.09.2004 für Donnerstag, den 16.09.2004, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Sitzung war öffentlich bekannt gemacht in den Fuldabrücker Nachrichten (Ausgabe vom 15.09.2004).

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Zu der nachfolgenden Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben. Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Tagesordnung

1. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung / des Gemeindevorstandes
2. Fragestunde
3. Teilverkehrskonzept für den OT Bergshausen
4. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe –Schornquellen Lohfelden / Fuldabrück-Bergshausen
5. Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2004
betr. Ankauf des Wiederrecht'schen Hofes
6. Antrag der SPD-Fraktion vom 17.08.2004
betr. Bedarfsermittlung der Kinderspielplätze
7. Antrag der CDU-Fraktion vom 01.09.2004
betr. Instandsetzung der gemeindeeigenen Spielplätze
8. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU und BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 30.08.2004
betr. Erhalt der Postfiliale Bergshausen
9. Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2004
betr. Anpassung der Arbeitszeit der Angestellten an die der Beamten
10. Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2004
betr. Zeit- und Mengenerfassung der Arbeitsleistungen der Gemeindebediensteten
11. Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2004
betr. Organisatorische Maßnahmen in der Gemeindeverwaltung
12. Antrag der CDU-Fraktion vom 02.09.2004
betr. Beleuchtung des Rad- und Fußweges zwischen Dennhausen und Bergshausen
13. Verkauf einer gemeindeeigenen Liegenschaft

Tagesordnungspunkt 1

Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung / des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Müller teilt mit, dass auf die Anregung des Ehrenbürgers Dr. Herbert Günther, ein Gemeindearchiv einzurichten, inzwischen einige Personen bereit sind, in einem Förderkreis mitzuarbeiten.

Er teilt ferner mit, dass aufgrund der Beschlussfassung der Gemeindevertretung zur Offenhaltung einer Option, die B 83 im Zuge einer Ortsumgehung später parallel zur Autobahn unter der L 3124 hindurchzuführen und dies beim anstehenden Neubau der Brücke zu berücksichtigen, das Amt für Straßen- und Verkehrswesen (ASV) angeschrieben worden sei. Das ASV habe mitgeteilt, dass man dem grundsätzlich positiv gegenüberstehe, jedoch wegen der noch fehlenden Aufnahme der Ortsumgehung Dörnhagen im Bundesverkehrswegeplan derzeit keine rechtliche Möglichkeit habe, eine entsprechenden Option beim Neubau der Brücke voraussichtlich im kommenden Jahr zu berücksichtigen. Der Landtagsabgeordnete Frank Williges habe seine Unterstützung zugesagt.

Er teilt weiterhin mit, dass der Pächter des Bürgerhauses Dennhausen mitgeteilt habe, dass er aus persönlichen Gründen das Bürgerhaus nicht weiterführen könne und dieses deswegen geschlossen sei. Der Gemeindevorstand bemühe sich bereits um einen adäquaten Nachfolger.

Tagesordnungspunkt 2 Fragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

Tagesordnungspunkt 3 Teilverkehrskonzept für den OT Bergshausen

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Beschluss

Kreisel Ostring/Flughafenstraße

Der über den Haushaltsansatz „Planungskosten für die Errichtung eines Kreisels Ostring/Flughafenstraße“ -Haushaltsstelle 6311-960000.3- von 20.000,- € wird durch eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 11.000,- € auf 31.000,- €aufgestockt. Der hierin enthaltene 50 % Anteil des Landkreises Kassel wird zunächst von der Gemeinde im Wege der Vorleistung übernommen.

Mit dem Landkreis Kassel ist vertraglich zu vereinbaren, dass deren Anteil hieran in Höhe von ca. 15.500,- € so bald als möglich- spätestens im Jahre 2007 – der Gemeinde erstattet wird. Den Planungsauftrag erhält das ASV Kassel.

Rechtsabbieger Albert-Einstein-Straße – B 83

Mit dem Land Hessen ist zu klären, wie und unter welchen Bedingungen Rechtsabbiegerspuren von der Marie-Curie-Straße in die Albert-Einstein-Straße und von der Albert-Einstein-Straße über die Marie-Curie-Straße in die B 83 errichtet werden können.

Anbindung der Albert-Einstein-Straße an die Falderbaumstraße

Mit der Stadt Kassel und gegebenenfalls mit anderen Beteiligten ist zu klären, unter welchen Voraussetzungen eine direkte Anbindung von der Albert-Einstein-Straße an die Falderbaumstraße ermöglicht werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 4 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe –Schornquellen Lohfelden / Fuldabrück-Bergshausen

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt für die Installation von Trübungsmesseinrichtungen im Sammelbehälter Schorn netto 9.000,00 € außerplanmäßig berätzustellen. Die Finanzierung erfolgt durch Entnahme aus der Rücklage.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 5
Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2004
betr. Ankauf des Wiederrecht'schen Hofes

Die CDU-Fraktion unterbreitete folgenden Antrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, sich um den Erwerb des Wiederrecht'schen Hofes zu bemühen.

Bürgermeister Müller schlägt vor, zunächst in einer interfraktionellen Sitzung das Dorferneuerungskonzept den Fraktionen durch die Planerin vorstellen zu lassen und den Antrag bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zurückzustellen. Im Konzept enthalten sind auch Aussagen zum Wiederrecht'schen Hof.

Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU) zieht den Antrag zurück.

Tagesordnungspunkt 6
Antrag der SPD-Fraktion vom 17.08.2004
betr. Bedarfsermittlung der Kinderspielplätze

Tagesordnungspunkt 7
Antrag der CDU-Fraktion vom 01.09.2004
betr. Instandsetzung der gemeindeeigenen Spielplätze

Wegen des Sachzusammenhanges werden die TOP 6 und 7 zur gemeinsamen Beratung aufgerufen.

Für die SPD-Fraktion begründet Gemeindevertreter Jörg Buchmann die Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung.

Er unterbreitet folgenden Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt den Bedarf und die Wünsche der Kinder bezüglich der Spielplätze unserer Gemeinde durch einen Fragebogen zu ermitteln. Hierzu soll ein Fragebogen zusammen mit dem Ausschuss Soziales, Jugend, Sport abgestimmt und an die Haushalte unserer Gemeinde verschickt werden, zu denen Kinder im Alter von 1-10 Jahren gehören.

Die Fragebögen sollen klären:

- *Welche Spielplätze werden von den Kindern genutzt?*
- *Ist die jetzige Ausstattung der Spielplätze bedarfsgerecht?*
- *Welche Spielmöglichkeiten werden zusätzlich gewünscht?*
- *Sollte es einen zentralen Spielplatz in Fuldabrück geben, der vor allem für Kinder im Alter von 8-12 Jahren optimiert wird, ggf. wie?*

Das Ergebnis dieser Befragung ist dem Ausschuss zur weiteren Beratung vorzulegen.

Für die CDU-Fraktion begründet Gemeindevertreter Hans-Jürgen Lange die Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung.

Er unterbreitet folgenden Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Jugend und Sport wird mit der Überprüfung der gemeindeeigenen Spielplätze beauftragt. Insbesondere ist der Frage der Sicherheit nachzugehen. Weiter sollen die Anzahl und die Art der Spielgeräte überprüft werden. Um interessierten Eltern Gelegenheit zur Äußerung zu geben, sind die Besichtigungstermine öffentlich bekannt zu machen. Rechtzeitig vor den Beratungen des Haushalts für das Jahr 2005 teilt der Ausschuss dem Gemeindevorstand die Höhe der aus seiner Sicht notwendigen Finanzmittel mit.

An der Aussprache sind die Gemeindevertreter Dieter Richardt (SPD) und Arno Meißner (CDU) sowie Bürgermeister Müller beteiligt.

Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU) beantragt, beide Anträge an den Ausschuss für Soziales, Jugend und Sport zur weiteren Beratung zu überweisen.

Beschluss

Der Antrag der SPD-Fraktion wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Soziales, Jugend und Sport überwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Beschluss

Der Antrag der CDU-Fraktion wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Soziales, Jugend und Sport überwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 8

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU und BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 30.08.2004 betr. Erhalt der Postfiliale Bergshausen

Gemeindevertreter Dieter Richardt (SPD) begründet für die in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen die Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung.

Er unterbreitet folgenden Vorschlag für eine Resolution:

Die Gemeindevertretung Fuldabrück bittet den Gemeindevorstand in Gesprächen mit der Deutschen Post AG zu erreichen, dass von einer Schließung abgesehen bzw. der langfristige Erhalt gesichert wird.

Die gleiche Aufforderung geht an die nordhessischen Bundestagsabgeordneten Gerhard Rübenkönig, Dr. Jürgen Gehb, Matthias Berninger, Alfred Hartenbach und den Bundesfinanzminister Hans Eichel, die um aktive Unterstützung unserer berechtigten Forderung gebeten werden. Es kann aus Sicht der Gemeindevertretung Fuldabrück nicht sein, dass nur wegen einer Börseneinführung der Postaktie der Service vor Ort verschlechtert wird.

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU).

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt folgende Resolution:

Die Gemeindevertretung Fuldabrück fordert die Deutsche Post AG auf, von einer Schließung der Postfiliale im Ortsteil Bergshausen abzusehen und stattdessen den langfristigen Erhalt zu sichern.

Die nordhessischen Bundestagsabgeordneten Gerhard Rübenkönig, Dr. Jürgen Gehb, Matthias Berninger, Alfred Hartenbach und der Bundesfinanzminister Hans Eichel werden um aktive Unterstützung unserer berechtigten Forderung gebeten. Es kann aus Sicht der Gemeindevertretung Fuldabrück nicht sein, dass nur wegen einer Börseneinführung der Postaktie der Service vor Ort verschlechtert wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 9

Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2004

betr. Anpassung der Arbeitszeit der Angestellten an die der Beamten

Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU) begründet für seine Fraktion die Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung.

Er unterbreitet folgenden Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, alle Möglichkeiten zur Anpassung der Arbeitszeit der Angestellten und Arbeiter an die der Beamten zum frühestmöglichen Zeitpunkt auszuschöpfen.

Beschluss

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, alle Möglichkeiten zur Anpassung der Arbeitszeit der Angestellten und Arbeiter an die der Beamten zum frühestmöglichen Zeitpunkt auszuschöpfen.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür, 16 dagegen, - Enthaltung

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 10

Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2004

betr. Zeit- und Mengenerfassung der Arbeitsleistungen der Gemeindebediensteten

Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU) begründet für seine Fraktion die Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung.

Er unterbreitet folgenden Beschlussvorschlag:

Ab dem 01.01.2005 haben alle Gemeindebedienstete jede erbrachte Leistung in einer Zeit- und Mengenerfassung zu dokumentieren. Die Auswertung erfolgt anonymisiert. Die Personalvertretung ist zu beteiligen.

Bürgermeister Müller erläutert, dass eine Zeiterfassung bereits im Jahr 2003 für die Dauer von drei Monaten durchgeführt worden sei. Die Ergebnisse fänden Eingang in die Gebührenhaushalte für das Jahr 2005. Bis Frühjahr 2005 ständen zudem erhebliche Umbesetzungen in der Gemeindeverwaltung an. Voraussichtlich ab 2008 stände eine umfangreiche landesweite Verwaltungsreform an, die jetzt in die Pilotphase ginge. Er schlägt daher vor, den Antrag zunächst bis Anfang 2006 zurückzustellen.

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Dieter Richardt (SPD).

Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU) zieht den Antrag zurück und bittet darum, über solche Dinge künftig unter den Mitteilungen des Gemeindevorstandes zu berichten.

AUF ANTRAG VON GEMEINDEVERTRETER ARNO MEIßNER (CDU) ERFOLGT SITZUNGSUNTERBRECHUNG VON 21:26 UHR BIS 21:36 UHR.

Tagesordnungspunkt 11
Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2004
betr. Organisatorische Maßnahmen in der Gemeindeverwaltung

Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU) begründet für seine Fraktion die Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung und beantragt, den Antrag seiner Fraktion zur weiteren Beratung zunächst an den Haupt- und Finanzausschuss zu überweisen.

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Dieter Richardt (SPD).

Beschluss

Der Antrag der CDU-Fraktion

„Organisatorische Maßnahmen in der Gemeindeverwaltung, die zukünftig eine höhere Bürgerfreundlichkeit und schnelleres Verwaltungshandeln garantieren.“

wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 12
Antrag der CDU-Fraktion vom 02.09.2004
betr. Beleuchtung des Rad- und Fußweges zwischen Dennhausen und Bergshausen

Gemeindevertreter Heinz Broll (CDU) begründet für seine Fraktion die Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung und unterbreitet folgenden Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die im Außenbereich befindlichen Teile des Rad- und Fußweges zwischen Dennhausen und Bergshausen schnellstmöglich beleuchtet werden.

An der Aussprache sind die Gemeindevertreter Robert Minkel (SPD), Arno Meißner (CDU) und Dieter Richardt (SPD) sowie Bürgermeister Müller beteiligt.

Bürgermeister Müller erläutert, dass die Kosten für diese Maßnahme im vergangenen Jahr schon einmal ermittelt wurden. Diese müssten neu ermittelt werden und könnten zu den Haushaltsberatungen vorliegen.

Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU) zieht den Antrag bis zu den Haushaltsberatungen zurück.

Tagesordnungspunkt 13

Verkauf einer gemeindeeigenen Liegenschaft

Gemeindevertreter Wolfgang Schatka (CDU) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, das gemeindeeigene Wohnhaus Berliner Straße 5 zum Preis von € 85.000,00 an die Eheleute Sigrid und Jürgen Krug, Buchenweg 15, 34295 Edermünde zu veräußern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Unterschriften

Fuldabrück, _____

Dieter Lengemann
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Fuldabrück, _____

Achim Mihr
Schriftführer der Gemeindevertretung